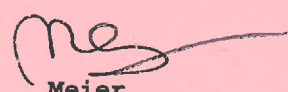


1 Absender (Name oder Firmenbezeichnung und vollständige Anschrift) ABC Handelsgesellschaft mbH Industriestr. 1 33602 Bielefeld Deutschland	A 040282	ANTRAG AUF AUSSTELLUNG
2 Empfänger (Name oder Firmenbezeichnung und vollständige Anschrift, oder „an Order“ und Bestimmungsland) xy Import GmbH Uferstr. 1 8002 Zürich Schweiz	EUROPÄISCHE UNION URSPRUNGSZEUGNIS	
ODER an Order Schweiz		
4 Angaben über die Beförderung (Ausführung freigestellt) LKW	5 Bemerkungen Importlizenz-, Auftrags und/oder Rechnungsnummer Darüber hinausgehende Eintragungen nur nach Absprache mit der IHK.	
6 Laufende Nummer, Zeichen, Nummern, Anzahl und Art der Packstücks; Warenbezeichnung (bei unverpackten Waren die Anzahl oder „lose geschüttet“ einsetzen)		7 Menge (ausgedrückt in Roh- oder Eigengewicht oder in anderen Maßeinheiten)
1. Beispiel: 10 Kisten, ARIG 20165/1-10 1. 5000 Stück Installationshalter, Typ 532/1 2. 1000 Stück Steckdosen, Typ 554 2. Beispiel: lose, hängend 1. 150 Herrenhemden 2. 100 Damenblusen 3. Beispiel: 10 Kartons, ABC 1 - 10 1. 200 Herrenhemden aus Baumwolle 2. 100 Handschuhe aus Polyester 3. 100 Damenblusen aus Viskose Ursprungsland: Pos. 1 Polen, Pos. 2, 3 Deutschland		1000 kg brutto 800 kg netto 250 Stück 100 kg netto 120 kg brutto
<u>Ursprungsregeln beachten und/oder Nachweise vorlegen</u>		
8 Der Unterzeichner - BEANTRAGT die Ausstellung eines Ursprungszeugnisses, in dem bescheinigt wird, dass die oben bezeichneten Waren ihren Ursprung in dem in Feld 3 genannten Land haben, - ERKLÄRT, dass die vorbezeichneten Waren hergestellt wurden <input checked="" type="checkbox"/> im eigenen Betrieb in Deutschland <input checked="" type="checkbox"/> in einem anderen Betrieb, dass er für die vorbezeichneten Waren noch kein Ursprungszeugnis beantragt hat, dass ihm folgendes bekannt ist: Ursprungszeugnisse sind öffentliche Urkunden; wer schuldhaft bewirkt, dass unrichtige Angaben in einem Ursprungszeugnis bescheinigt werden, oder wer schuldhaft falsche Ursprungszeugnisse gebraucht, kann sich einer straf- oder bußgeldrechtlichen Verfolgung aussetzen; für alle Schäden, die aus vorsätzlich oder fahrlässig gemachten unrichtigen Angaben entstehen, haftet er gegebenenfalls auch bürgerlich-rechtlich, - ERKLÄRT, dass die Angaben dieses Antrags sowie die im Hinblick auf die Ausstellung des Ursprungszeugnisses der zuständigen Stelle vorgelegten Beweisunterlagen und erteilten Auskünfte richtig sind, dass die Waren, auf die sich die Unterlagen und Auskünfte beziehen, dieselben sind, für die das Zeugnis beantragt wird, dass diese Waren die Voraussetzungen erfüllen, die durch die Regelungen über die gemeinsame Begriffsbestimmung für den Warenursprung vorgesehen sind, - VERPFLICHTET SICH, auf Verlangen der zuständigen Stelle, zusätzliche Angaben zu machen und weitere Beweisunterlagen vorzulegen, die für die Ausstellung des Zeugnisses erforderlich sind.		
9 Antragsteller, wenn nicht Absender (Name der Firma und vollständige Anschrift) Anwendung NUR nach Rücksprache mit der örtlich zuständigen Industrie- und Handelskammer	Bielefeld, 1. Mai 2016  Ort und Datum Unterschrift des Antragstellers (Handschriftlich)	

33592 München, Postfach 12 45, Telefon 05 71 / 8 25 25 - 0, Telefax 05 71 / 8 25 25 23
 33033 Frankfurt/HR, Mainkianstr. 15, Telefon 0 69 / 37 20 26, 37 4 00, Telefax 0 69 / 37 22 22
 50065 Köln, G. C. M. - Allee 1, Telefon 0 22 1 / 33 33 33 - 33, 34, Telefax 0 22 1 / 33 33 33
 Hauptpostamt, wohnortlich, Beschriftung, Beschriftung

WIRTSCHAFTSUNIVERSITÄT
 Bielefeld-Nr. 0 08

